

Feuermeldestellen:

In Harburg:

- Brookstr. 55, beim Kaufmann J. F. Geestmann.
- Schloßstr. 5, beim Bäckermeister Rode.
- 1. Bergstr. 20, beim Bäckermeister A. Ahrent.
- Eißendorferstr. 50, im Städtischen Krankenhause.
- Wilhelmstr. 16, beim Bäckermeister Heise.
- Rathhausstr. 24, beim Bäckermeister Klie.
- 1. Wilstorferstr. 22, Vereinigte Gummiwaarenfabriken.
- Lauterbachstr. 6, beim Bäckermeister Garbrecht.
- Brückenstr. 3, Polizei-Direktion.
- Rüchgarten 13, beim Mechaniker Meyer.
- Bahninsel 26, bei C. Zimmermann.
- Güterbahnhof, Königliche Staatseisenbahn.
- Personenbahnhof, " "

In Wilstorf:

- Reeseberg 1, beim Kaufmann Herm. Wendt.

Beidigte Taxatoren von Gebäuden im Stadtbezirke und in den Vororten für sämtliche Feuer-Versicherungs-Gesellschaften:

- Ziepollé, F., Architekt und Zimmermeister, Gartenstr. 29.
- Grüßmüller, Aug., Maurermeister, Lindenstr. 48.

Untersuchungs-Amt

für Nahrungs- und Genußmittel, Spielwaaren, Tapeten, Farben,
 Gl-, Trink- und Kochgeschirr und von Petroleum,
 Sand 22.

Dr. Dempwolff, Aug., Sanitätsrath und Stadtphysikus, Vorsitzender,
 Brückenstr. 21.

Müller, G., Apotheker, Chemiker, Sand 22.

Das Untersuchungsamt setzt die Gebühr nach Maßgabe der folgenden Taxe in jedem einzelnen Falle fest.

In streitigen Fällen erfolgt die Festsetzung endgültig durch den Magistrat.

Die Gebühr ist spätestens bei Aushändigung der Bescheinigung über das Ergebnis der Untersuchung, oder wo solche nicht verlangt wird, vor der mündlichen Auskunftsertheilung an Herrn G. Müller gegen dessen Quittung zu berichtigen.

Etwaige Rückstände werden vom Magistrat im Verwaltungswege eingezogen:

| Gegenstände der Untersuchung. | Einzuliefernde ungefähre Mengen. | Gebührentaxe für eine qualitative Prüfung auf schäd. Stoffe und grobe Verfälschungen. |
|-------------------------------|----------------------------------|---|
| Bier | 1 Liter | 4— 5 M. |
| Branntwein..... | 1/2 Flasche | 3— 6 " |
| Brot | 1/3 Kilo | 2— 5 " |